

Ausland.

Die Delegation der Juden in Russland. Genf, 17. März. In einem Zeitartikel des Duma...

General Mateo Manca und sein Stab hingerichtet. Aus Washington wird gemeldet: General Mateo...

Provinz Sachsen und Umgebung. Kriegslehrgang für Frauen.

Die Kriegsgesetze, die der Frauenverband bez... Die Kriegsgesetze, die der Frauenverband bez...

Als Kampfgemeinschaften betrachte ich Sie zur Eröffnung dieses... Als Kampfgemeinschaften betrachte ich Sie zur Eröffnung dieses...

Das ist nun aber eine Sache nicht von heute zu morgen... Das ist nun aber eine Sache nicht von heute zu morgen...

Das den Hausfrauen zu lehren, ist der Zweck dieses Zusammen... Das den Hausfrauen zu lehren, ist der Zweck dieses Zusammen...

Unter Leitung von Frau Helene Schreibein wurden 8... Unter Leitung von Frau Helene Schreibein wurden 8...

Es sprach Professor Dr. Scheiber-Wagburg über: Die Ernennung des Reichens in Friedens- und Kriegszeiten...

Der Kaiser und sein Vaterland. Ein Vortrag des Gärtnereibesetzers Schneider von Burg...

Die Verbreitung im Kriege. Bei dem großen Besuche unserer Volksgenossen der auf alle Weise zu beschleunigen...

K. aus der Gegend, 17. März. Minimaler Geschäftsaufschwung... K. aus der Gegend, 17. März. Minimaler Geschäftsaufschwung...

g. Wesseln (Gauheis), 17. März. (Ernst Hodwasser). Im Lebensversicherungsbereich der Gitter und Wuppe...

g. Wesseln (Gauheis), 17. März. (Ernst Hodwasser). Im Lebensversicherungsbereich der Gitter und Wuppe...

sohl Loren zur Verlobung und werden ihren Bestimmungen... sohl Loren zur Verlobung und werden ihren Bestimmungen...

z. Werra, 17. März. (Höhlungsarbeiten). Die ausgeführten... z. Werra, 17. März. (Höhlungsarbeiten). Die ausgeführten...

K. Bitterfeld, 17. März. (Verfälschungen). Nach dem in... K. Bitterfeld, 17. März. (Verfälschungen). Nach dem in...

K. Greppin (Bitterfeld), 17. März. (Kriegsfamilienabende)... K. Greppin (Bitterfeld), 17. März. (Kriegsfamilienabende)...

W. Werra, 17. März. (Farzenachl). Bei am letzten Sonntag... W. Werra, 17. März. (Farzenachl). Bei am letzten Sonntag...

Burg b. Wagburg, 17. März. (Spar- und Gewerbebank)... Burg b. Wagburg, 17. März. (Spar- und Gewerbebank)...

g. Wesseln (Gauheis), 17. März. (Ernst Hodwasser). Im Lebensversicherungsbereich der Gitter und Wuppe...

g. Wesseln (Gauheis), 17. März. (Ernst Hodwasser). Im Lebensversicherungsbereich der Gitter und Wuppe...

Bei allen nervösen Störungen

trinke man nur den coffeinfreien Kaffee Hag, der, wie unzählige Kontrollen durch klinische Versuche ergeben haben, auch von solchen Leidenden tabellos vertragen wird...

Walhalla-Theater

Anfang 8.10 Uhr. Sensationeller Erfolg!
„Sei getreu bis in den Tod!“
 4 Bilder aus dem Frankfurterkrieg von A. E. Preuss.

Saal der Loge zu den 5 Türmen, Albrechtstraße
 Freitag, den 19. März, abends 7/9 Uhr

Deutscher Abend

veranstaltet vom
Allgemeinen deutschen Sprachverein.
 Vaterländische Dichtungen
 von
Eberhard König
 aus Berlin-Hermadorf,
 vorgetragen vom Dichter selbst. 2542

Vortragsfolge: Vor dem Hamburger Bismarck. — Sylvesterglocken 1914. — Dem Kaiser, zum 27. Jan. 1915. — Verschiedene Helden. — Das Ferret von Halle 1806. — Ein Aufzug aus dem vaterländischen Pöppelstein, 1806—1813 und aus „Albrecht der Bär“.

Der Reingewinn ist für unsere Krieger bestimmt.
 Karten für feste Plätze 1 Mk., für offene 50 Pf. in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan.**

II. Vaterländischer Abend

(Zeitgemässer Ernst und Humor)
 mit vorwiegend neuem Programm von
Professor Marcell Salzer.

Ein Teil des Reinertrages wird kriegerühmlichen Zwecken überwiesen. — Karten zu Mk. 2.10, 1.55 und 1.05 in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38.**

Thaliafestspiele. Dienstag, 23. März, abends 8/10 Uhr

Gastspiel der Berliner Urania
 Wissenschaftliches Theater.
Die Vögesen und ihre Kampfstätten
 Der Einfall der Franzosen in Elsass
Kriegsvortrag mit ca. 100 Lichtbildern.
 Karten nummeriert Mk. 1.55, unnummeriert Mk. 1.05, 0.85 bei **Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38.** 2529

Prof. Zanders höhere Privat-Knabenschule,

Halle a. S., Friedrichstr. 24. — Tel. 2686.
 Kleine Klassen von Sexta bis einschliesslich Untersekunda.
 Vorbereitung zum Einj.-Frei-Examen, Arbeitsstunden unter Aufsicht. — Prospekt. 2528

Seefische — Volksnahrung.

„Nordsee“
 Große Ulrichstraße 58.
 Telefon 1274 und 1275.
 Aus Freitag früh eintreffendem Wasson
Prachtvolle grüne Heringe 19.5

Zuforderungen auswärts. — Unsere wertere Kundenschaft wird gebeten, den Fisch abzubauen. Verkaufserlöse sind verfürzt.

- | | |
|---|--|
| Rabelau ohne Kopf 42.5 | Geelans ohne Kopf 38.5 |
| Karbonaden 38.5 | Schellfisch ohne Kopf 52.5 |
| Goldbarsch ohne Kopf 38.5 | Rippfisch ohne Kopf 60.5 |
| Derner infolge großer Käse folsch billig: | |
| Kieler Schleibücklinge 88.5 | Kieler Spalten 88.5 |
| Echte Kieler Sprotten, 100 Stk. nur 155.5 | Echte Kieler Schwitten, 100 Stk. nur 155.5 |
| neue saure Gardinen, 100 Stk. nur 155.5 | |

Das echte Hintze-Blitzblank

hat die größte Reinigungskraft. 796

Saatkartoffeln

find abzugeben: 200 Bunter Up to date, 200 Schme's Erfolgs, 200 Schömann, 200 Mittergut Hohenthurm bei Halle a. S. 2537

Offene Kutschwagen

geben wir, um damit zu räumen, einige sehr preiswert ab. 2536
Ludwig Kathe & Sohn, Halle a. S.

An diesem Schild sind die Läden erkennbar, in denen

Singer - Nähmaschinen
 verkauft werden. 636
 Mustergiltig in Konstruktion und Leistungen.
Singer Co., Nähmaschinen Act.-Ges.,
 Geisstrasse 17. Halle a. S. Leipzigerstrasse 23.

Sprengel & Rink,

Leipzigerstr. 2. Telephon 414

empfehlen in vorzüglicher Qualität:

Schwerste Holländer Imperial-Austern — Lebende Hummern
Beluga- und Malosol-Kaviar — Hamburger Mastenten
steir. Puter — Kapaunen — Poulets — Brüssler Chicoree
Kopfsalat — Endivien — Salatgurken.

Fliessendfetten geräucherten Rheinlachs und Räucheraal
Echte Kieler Sprotten und Bücklinge
Thüringer Fleisch- und Wurstwaren in grosser Auswahl.
Gemüse- und Früchte-Konserven feinsten Qualität
Fischkonserven- Fleisch- und Heringssalat.

Süsse Apfelsinen — Mandarinen und bittere Orangen
Hawaii-Ananas in Büchsen — frischer Waldmeister.

Vermögensbilanz am 31. Dezember 1914.

Aktiva.	
Grundstück- und Gebäude-Konto	Mk. 2 276,00
Maschinen-Konto	862,00
Geräte-Konto	3,00
Kassa-Konto	743,42
Debitoren	9 999,30
Bestände von Produkten und Betriebsmaterialien	375,89
Summe der Aktiva	Mk. 14 259,61
Passiva.	
Mitgliederguthaben	Mk. 1 240,00
Kreditoren	1 184,89
Reservefonds-Konto	3 000,00
Betriebsrücklage-Konto	350,21
Gewinn- und Verlust-Konto	8 484,51
Summe der Passiva	Mk. 14 259,61

Mitgliederbewegung.
 Zahl der Genossen am 1. Januar 1914 12
 Zugang Abgang 3
 Zahl der Genossen am 31. Dezember 1914 9
 Im Laufe des Geschäftsjahres haben sich die Mitglieder-guthaben um Mk. 190,00 und die Haftsummen um Mk. 5700,00 vermindert.
 Die Gesamthafsumme aller Mitglieder betrug am Jahres-schluss Mk. 27 900,00.
 Spickendorf, den 16. März 1915. [948]
Dampfmoerkerei Spickendorf, e. G. m. b. H.
 A. Keitel. J. Wegeleben.

Die Vorzüge unserer Schul-Tornister

solide, haltbare Qualität und billiger Preis, sichern uns dauernden Erfolg. Alljährlich steigt der Umsatz, weil sich haltbare Ware selbst am besten empfiehlt.
Schultornister für Knaben und Mädchen in großer Auswahl, von den billigsten bis zu den feinsten.
C. F. Ritter, Halle a. d. Saale, Leipzigerstr. 90. 2549
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für Liebhaber.

Zwei große Phönix Winterkomplexe mit sechs großen eigenen Käufern, 1914 erst umgepflanzt sind wegen Platzmangel preiswert zu verkaufen. 2540
Otto Just, Aschersleben, Samen-großhandlung.

Wir kaufen fortwährend zu den höchsten Preisen gegen sofortige Barzahlung:
Gute gefundene weiße Speisekartoffeln
Grüne und gelbe Erbsen,
Pferdebohnen,
Weisse Bohnen, Linsen,
Kohlrüben, Mohrrüben,
Sellerie, Zwiebeln.

Die Anlieferung kann zu jeder Zeit in der Küche des Erfurter Hofes in Erfurt erfolgen. 2547
Sablung bei Ablieferung.

Stadtheater in Halle.
 Freitag, den 19. März 1915:
 182. Vorf. im Abom. 2. Viertel.
Abigeb's Benefiz
Oberkavalier
 Komödie für Mufft in 5 Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal.
 Mufft von Richard Strauß.
 Spielleitung: Oberreg. Theo. Rosen.
 Mufft. Leitung: Fern. v. Wegler.
 Nach dem 1. u. 2. Akt läng. Baulen.
 Kassenöffnung 7 Uhr. Anf. 7 3/4 Uhr.
 Ende 11 Uhr. 2553

Sonnabend, d. 20. März 1915:
 183. Vorf. im Abom. 3. Viertel.
 Neubeit! Zum 1. Male: Neubeit!
Nürnberg
 um 1822.
 Ein Schauspiel mit feltfamen Geschehnissen in 4 Akten, erzählt von Charles Feyli.

Thalia-Theater.
Sonntag, den 21. März, abends 8 Uhr.
Gastspiel des Stadttheater-vereins bei Hofmusikalien-Verein:
„Mein Leopold.“
 Georg Thies a. G.
 Preise der Plätze:
 1. 0,55, 0,50, 1,05, 1,55.

Eintrittskarten an der Stelle des Einlösens und in den bekannten Starrengehalt.
John Ateller, Halle (S.),
Alb. Lowenstein, Halle (S.),
 ausgegeben an den Universitäts- u. fröh. langl. tätigen an d. Hof. anhalt. Hof. d. Hof. Dr. v. Wegler. Sprechstunden 8-12, auch Sonntags. Langjährige Praxis für Musik. Fünftliche Jahre und Ständen in kurzer Zeit. 2543

Wehrverein.

Diejenigen Mitglieder, die am Bismarck-Kommando am 1. April in den „Schulinfanterie“ teilnehmen wollen, werden erwidert bis zum 22. März in der Geschäftsstelle, Markstraße 13, zu melden. Später kann Platz nicht mehr vergrößert werden. 2551

Landsturmpflichtige

Kriegs-Lebens-Versicherungen

schließt ohne Prämien-Zuschlag (auch für andere Kriegsteilnehmer) sofort noch ab. 2554
Alte Leipziger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
 Dorotheenstrasse 1. Johannes Erbs. Telephon 986.

Weißnäherin,

exakt und sauber arbeitend, auch mit den schwierigsten Arbeiten der Weißnäherlei vertraut,
empfeht sich
 den geehrten Herrschaften. Nimmt auch Ausbesserungen an. : Erste heilige Referenzen.
Magdalena Urbaschok,
 Schwetschkestraße 9 II.

Während des Kriegs:
Lebensversicherung
 für Landsturmpflichtige mit Einschluß der Kriegsgefahr gegen eine für das Jahr 1914 sehr mäßige Zusatzprämie, unter Garantie für sofortige und volle Auszahlung im Kriegs-todes-falle. 10 000.
 für Nichtlebenspflichtige ohne Einschluß der Kriegsgefahr gegen eine für das 1. Versicherungs-jahr auf einen Bruchteil ermäßigte Prämie, beim Alter 30 z. B. Mk. III für Mk. 10 000.

Bezirksdirektion Halle a. S.
 des Allgem. Deutschen Versicherungs-Vereins a. G. in Stuttgart 2557
 Rathausstr. Nr. 4.

Klubessel

mit kleinen Schattierungen im Leder
33 1/3 % Rabatt
 auf Katalogpreis.
Karl Freiwald & Co.,
 Klubessel engros
 Charlottenburg, Leibnizstr. 64.
 Gutes dauerhaftes Gummiband für Examensbücher läuft man bei H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 34.

Viktoria-Luise-Verein
 (früher „Verein für Frauenbildung“)
Generalversammlung
 im „Koratsaal“, Weidenplan 20,
 Montag, den 22. März, 12 Uhr.
 Tagesordnung: Jahresbericht, Kassenbericht und Rechnungslegung, Verschiedenes.
 Der Vorstand.

Auswärtige Theater.
Leipzig.
 Neues Theater: Freitag: Die lustigen Weiber von Windsor.
 Alte Theater: Freitag: Der Doctor.
 Operntheater: Freitag: Die Fälscherin.

Magdeburg.
 Stadt-Theater: Freitag: Die Fälscherin.
Deffau.
 Hof-Theater: Freitag: Der Schlägler.
Weimar.
 Hof-Theater: Freitag: Die Fälscherin.

Erfurt.
 Stadt-Theater: Freitag: Der Familienrat.

Damenputz.
 Damenputz werden seit u. a. in der letzten Zeit sehr beliebt. Gern wird auch modernisiert. 2542
Friedrichstr. 24, Erdgeschoss
 Hüte, Formen, Blumen, Federn, Bänder und alle Zubehöre.
Wittenberg.
 der letzte Frühling.
 18. nur 10-17. 05. Auszug in Soufflören, Marneide, Miss. Gebr. Raue, Geilstraße. 2541

Ein deutsches Mädchen-Erziehungshaus auf dem Lande.

Mit der ungeheuren schnellen Entwicklung Deutschlands in den letzten Jahrzehnten...

Aber unsere höheren Schulen geben zwar das Wissen, allein sie erfüllen ihre Erziehungsaufgabe nicht mit dem Bewußtsein, das den besten Erziehung die Arbeit, Kraftzeit und Kraft überall im Leben ausfördern verdient.

Die fernste aus eigener Umschauung eines dieser Heime, wie fünf Stunden oberhalb von Berlin in dem reizend gelegenen Erzgebirge bei Bühlitz in der Mark. Auf diesem Mädchen-Erziehungshause 'Erdächer-Erziehungshaus', das den Zweck verfolgt, Mädchen jeden Alters der höheren Stände zu geistig und körperlich gebildeten Frauen heranzubilden...

Am Sommer nehmen die Kinder an der Gartenarbeit regen Anteil; ihrer Unterwelt wird von einer geschulten Arbeiterin geleitet. In den Sommermonaten werden die Kinder durch Handarbeit erzieht, und es ist ein reizender Anblick, Größe und Kleiner scheidend, lachend und lebend zu sehen...

Die Schullehrer sind auch von denjenigen anderer Schulen zu unterscheiden. Die einzelnen Klassen sind kleiner und die Schreiber ist beschränkt in Anzahl, jeden einzelnen Kinder geachtet zu werden. Körperliche Unterweisung wird durch alle Arten von Sportarten und durch das Schwimmen vermittelt...

Am liebsten ist es aber, wenn in den Sommermonaten der Unterricht auf der großen Wiese des Parks erteilt wird. Da sitzen die Kinder herum, aufmerkamt lauschend, Fragen stellend und Antwort gebend.

Schwehinnen ist ein durchaus freundliches und alles ist wie eine Familie. Auch knäueln, nähen und sticken lernen die Kinder, indem sie ihre eigenen beschönigten Sachen anfertigen lernen.

Muß es nicht der Wunsch jeder Mutter sein, ihr Kind in eine solche schöne, gesunde, liebevolle Umgebung zu bringen? Alles Gezierte, Gemacht, wird hier nicht gelehrt, hier gibt es nur natürliche, heilige, offene und lebensfrohe Kinder.

In solchen Anlagen, geistiger Anregung ausgenommen, werden die jungen Mädchen selber, sowie einfacher Eltern, als tüchtige, zu jedem Berufe brauchbare Personen das Heim verlassen.

Diejenigen, welche das Selbstmitgefühl früher nicht nötig haben, werden doch zu bereuen, es gelernt zu haben, und die anderen, die einen Beruf erlernen müssen oder wollen, denen wird es durch diese Vorbildung möglich sein, mit Bewußtseinsfreiheit und Selbstvertrauen bestehen auszuführen.

Möge dieser kleine Artikel dazu beitragen, den Ruf des Land-Erziehungshauses in freies Leben zu verbreiten, und wird vielen Kindern die Freuden und Segnungen einer solchen Erziehung zu Gute kommen.

Die Freunde
der Halleschen Zeitung bitten wir, bei den Zahnhofbuchhandlungen, in Wädern, Kurorten, Gasthäusern, Cafes, Konditorien, unser Blatt zu verlangen. Ich dieses nicht zu erhalten, dann fordern Sie bitte, daß die Hallesche Zeitung sofort bestellt wird, oder geben Sie uns die betreffende Adresse auf, damit wir das Weitere veranlassen können.

Aus Halle und Umgebung.

Allgemeine Bismard-Gedenkfier. In unserer Zeitung über die Bismard-Gedenkfier der hiesigen nationalen Vereine ist infolge eines Mißverständnisses der Ausdruck Bismard-Sommerz gebräucht worden. Es handelt sich hier um ein Versehen. In dem uns vorliegenden, demnach ist die Ankündigung kommende Nummer ist nur von einer Bismard-Übersicht und einer Gedächtnisfeier die Rede, die zeitlich dem Herbst der Zeit und des Tages angeschlossen sein wird.

Das Eiserne Kreuz. In unserer Zeitung über die Bismard-Gedenkfier der hiesigen nationalen Vereine ist infolge eines Mißverständnisses der Ausdruck Bismard-Sommerz gebräucht worden. Es handelt sich hier um ein Versehen.

Dem Witwinder der Yrma G. Schemmmer in Halle, dem Leutnant d. R. und Kompaniechef Herrn Karl

Schemmmer wurde auf dem westlichen Kriegsfriedhof das Eiserne Kreuz verliehen.

Den Heidenhof gestorben sind nach den Angaben in Nr. 131 der 'Hall. Zit.' Oberlehrer am Realgymnasium in Scheibitz Walter G. Schreiber, Kanalarbeiter des Realgymnasiums im 144. Infanterie-Regiment (am 16. März in Frankreich), Hans Indreac, Kriegspolizeibeamter, Gelehrter im 5. Jäger-Brigade (Schönges Weg in Oden).

Rechnungen auf Kriegsanleihe. Auf die Kriegsanleihe für den fünften Sparpaß hier bis zum 6. März 1915, gegolten noch keine Zahlungen. Die Rechnungen bei der Sparkasse des Saalkreises betragen bis zum 17. März einschließlich der eigenen Zeichnung der Sparkasse auf 6.404.800 Mk.

Die Gothaer Lebensversicherungsbank a. S. melde auch für die zweite Kriegsanleihe einen Betrag von 10 Millionen an.

30 Millionen auf Kriegsanleihe zeichnete die 'Vriedrich Wilhelm', Preussische Lebensversicherung A.-G., Berlin. Die Berechnung außerordentlicher Proraten ist bereits am 10. März in der 'Hall. Zit.' veröffentlicht worden.

Nachweise für Verwandte und Kranke in Lazareten des 4. Armee-Korps, Suchstelle für Vermisste, Magdeburger-Dampfbahn.

Die Suchstelle berichtet über ihre Arbeit im Februar. Es gingen an sie 1113 mündliche und schriftliche Anfragen (gegen 516 im Januar), von denen 817 erledigt worden konnten (gegen etwas über 100 im Januar). Dabei muß außerdem festgestellt werden, daß die von der Suchstelle an das rote Kreuz in Genf gerichteten Anfragen nicht an die Suchstelle, sondern an die Angehörigen der Vermissten direkt beantwortet werden, so daß also diese Antworten für die Suchstelle nicht vorliegen.

Die Suchstelle berichtet über ihre Arbeit im Februar. Es gingen an sie 1113 mündliche und schriftliche Anfragen (gegen 516 im Januar), von denen 817 erledigt worden konnten (gegen etwas über 100 im Januar). Dabei muß außerdem festgestellt werden, daß die von der Suchstelle an das rote Kreuz in Genf gerichteten Anfragen nicht an die Suchstelle, sondern an die Angehörigen der Vermissten direkt beantwortet werden, so daß also diese Antworten für die Suchstelle nicht vorliegen.

Auskunftsstelle über Verwandte in der Provinz Wosen. Wir haben schon darauf hingewiesen, daß zur beschleunigten Ermittlung von Nachrichten über Verwandte und Kranke

auskunftsstelle über Verwandte in der Provinz Wosen. Wir haben schon darauf hingewiesen, daß zur beschleunigten Ermittlung von Nachrichten über Verwandte und Kranke

Bund zur Erhaltung und Wehrung der Volkstraft. Gemeinbewußt.

Geiern Mittwoch hielt Frau A. Schier in Magdeburg vor einer ziemlich großen Zuhörerschaft ihre ersten Vortrag über den Gemeinbewußt. Der Vortag hat die Zuhörer mit dem Boden verloren, die für uns jetzt so wichtig ist. Die Gärten, an denen kein Licht bringt, sind überhaupt nicht zu vernutzen; die gemeinsamen Plätze sind die Scherbegegräben. Die allgemeine Zeit, das Land zu bebauen, ist der Herbst, und der Frühling der Boden nicht bebaut, aber es ist ein Zeichen, die Erde zu bebauen, die für die Wehrung der Volkstraft so wichtig ist.

Kunst und Wissenschaft.

Gerhard König. Anlässlich des vom Deutschen Sprachverein Freitag, am 10. März, veranstalteten 'Deutschen Abends', an dem Gerhard König eine Auswahl aus seinen vaterländischen Dichtungen vorlas, wird es interessieren, einiges über das Schaffen des vaterländischen Dichters zu erfahren.

Gerhard König studierte in Berlin und Göttingen klassische Philologie, Philosophie und Archäologie. Neben einer wissenschaftlichen Arbeit aus dem Gebiete der vergleichenden Mythologie schrieb er zur Erholung und von ungewisser ferneres Zweckes 'Hilffs' die Dichtung 'Hilffs', die er im Jahre 1894 in der Zeitschrift 'Hilffs' veröffentlichte.

Der bekannte englische Maler und Buchhändler Walter Crane, ist in London im fünfzigsten Lebensjahre gestorben. Crane ist nicht nur durch seine großen Gemälde bekannt, sondern auch durch seine 'Hilffs', die er im Jahre 1894 in der Zeitschrift 'Hilffs' veröffentlichte.

Sein einziges Werk ist das dramatische Gedicht 'Hilffs', das dem ungeschicklichen Schicksal...

Matthias genimdet wor. Gleichzeitig mit dieser hochgeachteten Dichtung verfasste er das moderne Gedicht 'Hilffs', das dem ungeschicklichen Schicksal gewidmet ist. Gleichzeitig mit dieser hochgeachteten Dichtung verfasste er das moderne Gedicht 'Hilffs', das dem ungeschicklichen Schicksal gewidmet ist.

Walter Crane. Der bekannte englische Maler und Buchhändler Walter Crane, ist in London im fünfzigsten Lebensjahre gestorben.

Walter Crane. Der bekannte englische Maler und Buchhändler Walter Crane, ist in London im fünfzigsten Lebensjahre gestorben. Crane ist nicht nur durch seine großen Gemälde bekannt, sondern auch durch seine 'Hilffs', die er im Jahre 1894 in der Zeitschrift 'Hilffs' veröffentlichte.

haben; und das große Publikum hatte 1899, als das höchste Kunstwerk in Berlin eine Maler-Gemäldesammlung veranstaltete, Gelegenheit, sein Genauerer Kenntnisgewinnen und zu beobachten, auf wieviel verschiedene Gebieten sein Einfluß und seine Anregung wirksam geworden waren: denn seine Tabeien, seine Malereiwerke und Redereien haben unter den deutschen Künstlern und Publikumem speziell eine Fülle neuer Motive hervorgebracht, die für die Weiterentwicklung der deutschen Industrie auf diesem Gebiete von der größten Wichtigkeit waren.

Lazarett für orthopädische Chirurgie. Der 'Münd. Med. Wochenbl.' zufolge ist in Weh ein mit allen Hilfsmitteln der operativen und mechanischen Orthopädie ausgerüstetes Lazarett für orthopädische Chirurgie eröffnet worden.

Auszeichnung. Dem Ordinarius der Hygiene und Bakteriologie an der Erlanger Universität, Generalarzt a. la suite des Sanitätskorps, Professor Dr. S. Heim wurde vom König von Bayern der Militär-Verdienstorden 3. Klasse mit der Krone und mit Schwertern verliehen.

Der a. Professor für Elektromotoren an der Technischen Hochschule zu Braunschweig Dr. Ing. Karl Czaja wurde zum ordentlichen Professor für Theorie und Konstruktion elektrischer Maschinen an der Technischen Hochschule in Wien ernannt.

Frankfurt a. M. Der Privatdozent für Philosophie, Ethik und Pädagogik an der Universität Frankfurt a. M. Dr. med. et phil. Otto Schulze ist zum Titular-Professor ernannt worden.

Familien-Nachrichten.

Beate Die Geburt eines **Mädchens** zeigen hoch erfreut an
Dr. Grote, z. Zt. im Felde, und **Frau Ida** geb. **Behrmann**.
Halle a. Saale, Tiergartenstrasse Nr. 10.

Stadt besonderer Meldung.
Oekonomiedirektor Lohstötter
Leutn. d. Res., z. Zt. Zossen, und
Dora Lohstötter geb. Bach
zeigen die Geburt eines **Töchterchens** an.
Saalech. (0.-S.), z. Zt. Halle a. S., Henriettenstr. 13 I L.



Anfang März starb den Heldentod fürs Vaterland
im Osten unser geliebter zweiter Sohn und Bruder
Hans Andreae,
Kriegsfreiwilliger, Gefreiter im 5. Jäger-Bataillon,
im Alter von 17 Jahren,
Königshain (O.-L.) b. Görliitz, den 16. März 1915.
Otto Andreae
Helene Andreae geb. **Lüttich**
Erlich Andreae
Max Andreae (942)



In der Nacht vom 15. zum 16. d. Ms. ist bei einem
Gefecht in Frankreich unser innigstgeliebter Sohn
und Bruder, der
Oberlehrer am Realgymnasium in Schwelm
Walther Schneider,
Leutnant der Reserve und Kompagnieführer
im 144. Infanterie-Regiment
gefallen.
In tiefster Schmerz:
Rechnungsrat **Ernst Schneider u. Frau**
Stabsarzt **Hans Schneider**, z. Zt. in Posen
Nanny Schneider.

Heute früh 1/6 Uhr nahm Gott unsere geliebte
Schwester und Cousine
Anna Besser
nach langem, schwerem, mit heldenhaftem Mut und
grosser Geduld getragenen Leiden zu sich. Jer. 30, 11.
Halle (Saale), den 17. März 1915.
Lanfotainstrasse 12.
Maria und Mathilde Besser,
Elisabeth Mühlmann.
Beerdigung auf dem Neumarktfriedhof am Sonn-
abend 12 Uhr.

Heute morgen 1 Uhr entschlief sanft nach kurzem
Leiden meine liebe Frau, unsere gute, unverzessliche
Mutter, Schwieger-, Grossmutter und Schwester
Frau Auguste Wald
geb. **Haedicke**
im 71. Lebensjahre.
Tornau, den 17. März 1915. (2564)
Die trauernden Hinterbliebenen.
Beerdigung Sonnabend nachmittag 2 Uhr.

Die Beerdigung meines Mannes
Karl Dalitz,
Oberleutnant im 19. Infanterie-Regiment 26
findet am Freitag, den 19. d. Ms., nachmittags 4 Uhr
von der Kapelle des Getraudenfriedhofes aus statt.
Halle, Kaiserplatz 19. (952)
Annenarie Dalitz geb. **Rudolph**.

Statt jeder besonderen Anzeige!
Heute entschlief unsere liebe gute Mutter, Frau Justizrat
Marie Weber
geb. **Mierendorff**
nach langem mit vieler Geduld ertragenem Leiden im 60. Lebensjahre.
Dies zeigt tiefbetäubt an
im Namen der Hinterbliebenen
Gertrud Weber.
Halle a. S., den 17. März 1915.
Seydlitzstrasse 24.
Die Beerdigung findet Sonnabend 4 Uhr von der Kapelle des Nord-
friedhofes aus statt.
Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Bekanntmachung.
Bei der Propagandabermessung an **Merleburg** können für
die Dauer des Krieges noch einige
Bureaubeamte
sotort gegen eine Anfangsbürgschaft von monatlich 120—150 Mk.
einreten. Geeignete Bewerber, die von der Reserve dienlich
befreit sein müssen, wollen sich unter Vorlegung eines Lebenslaufes
und ihrer Zeugnisse, evtl. Zeugnisabschriften unter Angabe des
Wertes d. gem. Gehalts bei dem Unterzeichneten persönlich melden.
Merleburg, den 16. März 1915. (944)
Der Landesbauamtmann der Provinz Sachsen.

Lüchtiger Kaufmann,
Mitte 20, in lamb. Maßsman-Branden vertraut, militärfrei, bald
oder später gefucht. Ausführl. Bewerbungen mit Zeugnis-Abdr., Ge-
haltsanpr., usw. erbeten unter **Z. m. 4160** a. d. Geschäftsstelle d. Bg.
Melbungen an
Otto Just, Achersleben.

Sür meinen verstorbenen
Feld- u. Speicher-Auffseher
suche für sofort Ersatz. Reflektiere nur auf eine allerechte Kraft,
welche ihre Vorgesetzten durch langjährige Zeugnisse nachweisen
kann. Bewerber, welche in einer größeren Sandwirtschaft mit
Samenanbau und auf einem Speicher tätig gewesen sind, werden
bevorzugt. Stellung für dauernd und wird sehr gut bezahlt. (935)
Melbungen an
Otto Just, Achersleben.

Bitte.
Wie früher, bitten wir unsere Mitbürger auch jetzt, abgelegte
Kleiderstücke beim Schuhwerk zur Verteilung an Bedürftige
und an überlassen. — Aus kurze Mitteilung an das Sekretariat
des Vereins für Volkswohl, Salzauerstr. 2, (Kochhaus-
gebäude), werden die Sachen von einem legitimierten Boten an
jeder gewünschten Zeit abgeholt.
Die vereinte Geschäftsstelle des Vereins für Volkswohl
und Vereins gegen Armut und Betteln.
ges. Sabstant Reuter. ges. Prof. Dr. Loofs.

Parterre-Wohnung,
6 Z. Gas und Zubeh. unentg. Nischen b. gr. Gartens, sof. od. spät
an vermieten. Pr. 60 Mk. Zu erf. **Aiemerstr. 23 I., links**

Verwendet Kreuzpfennigmarken.
Juwelier
Erich Heine
Gr. Ulrichstr. 35
Zeitgemässe
Konfirmations-
Geschenke.

Ideale Büfte
schöne Körperform
erlangen Damen in meist
kurzer Zeit durch äußerliche
Anwendung von
Imposant.
Büfte unerschöpflich.
Bei Nicht-Geld zurück
erfolg
laut Garantien. Büfte
Mk. 2.50, 3 Büften, zum
Erfolg meistens genug. Mk.
4.00. Wegen Maximale
Mk. 4.50 vorbest. Büfte
Klagerkeit?
Kraft-Räucherpulver gegen
allgemeine Klagerkeit, Preis
per Station nur Mk. 2.00,
3 Stationen Mk. 5.00. Wegen
Nachfr. portofrei. Mk. 6.00

Sanitas-Depot,
Verpackungsstraße 11,
Ring am Sandbergstr. (957)
Für Damenbedienungs-
Geschäft täglich 8—8 Uhr.
— Sonntags: vormittags, —

● **Urin-Untersuchung**,
chemisch u. mikroskop., sowie
● **Prüfung von Auswurf**
auf Tuberkelbazillen 1/23
● **Urin-Untersuchung**,
chemisch u. mikroskop., sowie
● **Prüfung von Auswurf**
auf Tuberkelbazillen 1/23
● **Urin-Untersuchung**,
chemisch u. mikroskop., sowie
● **Prüfung von Auswurf**
auf Tuberkelbazillen 1/23

In das hiesige Handelsgewerbe
Mit. B. ist heute eingetragene: bei
Pr. 33 (Korrespondenz) Dr. Jürgen
Weihenweiser, Braunkohl-
Kriegsgewinnsteuer, in Halle
a. S. den 17. März 1915.
Pr. 27 betr. **Englisch Stroh**,
Kleinfabrik mit **deklarierter**
Kontingenz, ab 1. Juli 1915.
Pr. 27 betr. **Englisch Stroh**,
Kleinfabrik mit **deklarierter**
Kontingenz, ab 1. Juli 1915.
Pr. 27 betr. **Englisch Stroh**,
Kleinfabrik mit **deklarierter**
Kontingenz, ab 1. Juli 1915.
Pr. 27 betr. **Englisch Stroh**,
Kleinfabrik mit **deklarierter**
Kontingenz, ab 1. Juli 1915.

200 Reiter
Kwaschitzer
Hanna-Gerthe
zur Saat, zum Preise von 1 Mark
für den Renner über den Höhen-
preis, hat abzugeben
Rittergut Teudern
bei Weihenfeld a. S.

Viktoria-Erbfen
zur Saat hat abzugeben (950)
Rittergut Teudern
bei Weihenfeld a. Saale.

Berlangte Personen
Gehucht wird für Ende April
ein älterer militärischer
Vertreter
für ein 900 Morg. großes Gut.
Bewerber wollen Gehaltsanpräge
und Referenzen bis zum 15. März
an **W. Handt**, (948)
Oberaufsicht bei Duerum.

Euche einen
Knecht oder Tagelöhner
mit einer Frau, die in der
Ber auch mit landwirtschaftlichen
Maschinen Bedient wird.
H. Appel, (947)
St. Bernh. 8, Zerbis (Elbe).

Euche für sofort oder 1. April
eine hübsche Frau
Mamsell
nicht unter 20 Jahren, Gehalts-
anpräge und zu richten an
Frau E. Köster, Drobis
b. Dittm. Ent. Elmendorp.

Städtischer Arbeitssachweiser
Salzauerstr. 2.
Kostenlose Vermittlung
von Arbeit jeder Art für Arbeiter,
Gehälter und Arbeitgeber.
Geschäft im Hause des Herrn
8—11 und 3—6 Uhr.
Sonnabende von 8—10 Uhr.
Berliner. in der Mittelstr. 239a
— werktägig — (950)

Berlangen-Angebote
Empf. alt. u. jüng. Sandwirtsch.,
Kammern, Bienen, Gaus- und
Zehnthänder, Zel. 2272, (946)
Laura Falcke vorw. Hafn.
Stellenvermittlerin, Schmeerstr. 22.

Euche für junge Stube, welche
2 Jahre bei mir als solche mit
Stellung bei **Helmweg** wehlt.
Frau Inspektor Helmweg,
Gut bei Großbreiten
Kreis Zörbig. (874)

Sandwirtsch. 18 1/2, hübsch
an Gut od. Rittergut, mit
ausführl. Beschäftigung, auch
bei der Hausfrau zu erlernen.
Ent. Rentensabbildung, Prent u.
Z. L. 118 a. d. Geschäftsstelle d. Bg.
W. Knauer, Schönbrunn 2 St.,
Erdstr. 23-Premeret,
Dombane bei Gröbers.

Stecklinge,
Waggonladungen, fünf
Drescher, Oberröhlingen a. Gr.
— Fernruf 40. —

Henkel's
Bleich-Soda
für alle
Küchengeräte

Metallbetten an Privato.
Holzrahmenstratos, Kinderbetten,
Eisenmöbelfabrik, Suhli, Thür.
Klosettpapier
von 60 Pfg. an.
G. Brose, am Sandbergstr.
5% Rabatt in Marken.

Kaiferplatz 12
(Sweinfelderstr.) hochherrlich,
1. Etage zu vermieten. (2560)
Näheres Viktorianstr. 9, part.
Besonderer Umstände halber
wird die meiste
herrschaftliche Wohnung,
Viktoriastr. 23 erste Etage,
sofort abzugeben, zu vermieten.
Sehr hübsch, hell, große Zimmer
nebst allem Zubehör.
Louis Reichel.